

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Niederschrift öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Holthusen

Sitzungstermin:	Dienstag, 18.06.2002
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	Holthusen ,Sitzungsraum Gemeindehaus

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Christel Deichmann

Gemeindevertreter

Frau Kerstin Andragk

Herr Harald Groth

Herr Günther Jessel

Frau Heike Mehlhorn

Frau Bärbel Petznick

Herr Hans-Jürgen Porath

Entschuldigt fehlen:

Herr Kurt Hahn

Herr Dieter Krafft

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift 07.05.2002
- 3 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 4 Informationen der Bürgermeisterin
- 5 Beschluß der Hauptsatzung der Gemeinde Holthusen
Vorlage: 2002/HOL/087
- 6 1. Satzung zur Änderung der Straßenbaubeitragssatzung der Gemeinde Holthusen
Vorlage: 2002/HOL/083
- 7 Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen
- 8 Vorstellung Wegekonzept Holthusen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung**

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 7 von 9 Gemeindevertretern die Beschlußfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird um einen Tagesordnungspunkt erweitert. Der Tagesordnungspunkt in nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung wird zurückgestellt. Die veränderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift 07.05.2002**

Die Sitzungsniederschrift vom 07.05.2002 wird bestätigt .

Ja – Stimmen	6
Stimmenenthaltung	1

zu 3 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**

Das Dach der Kapelle in Holthusen wird über Dorferneuerung saniert.
Die Höhe der Kosten 2500,00 EUR.

Herr Lemke bringt einen Spendenaufruf ein:
1500,00 EUR eventuell aufbringen. Die Bürgermeisterin schlägt vor, daß die Kirchgemeinde Spendenaufruf hierfür ins Amtsblatt bringen und in den Bekanntmachungskästen aushängen könnte.

zu 4 **Informationen der Bürgermeisterin**

- Am 27.07.2002 findet die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Schweriner Umland statt.

Am 05.06.2002 fand eine weitere Beratung über die Schullasten der Grundschule Pampow statt. Frau Petznick erläutert den aktuellen Stand der Beratungen.
- Der Amtsausschuß bereitet die Übernahme der Realschulen in Trägerschaft Amtsebene durch.
- Der Zweckverband „Schweriner Umland“ will an die Gemeinden eine Konzessionsabgabe auszahlen , bei positivem Ergebnis des jeweiligen Wirtschaftsjahres.
- Offizielle Einweihung der Amtssporthalle sowie 10 – Jahre Amt Stralendorf Veranstaltung am 11.10.2002 alle Gemeindevertreter sind eingeladen
- Agrargemeinschaft Holthusen lädt ein zur Lewitzrundfahrt am 29.06.2002
- Zweckverband „Schweriner Umland „ am 28.06.2002 Veranstaltung zum 10 - jährigen Bestehen .

- Fahrplanentwurf für den Schienenpersonennahverkehr hat zur Einsicht im Amt Stralendorf ausgelegt. (Aus der Gemeinde Holthusen hat sich eine Familie dazu geäußert.)
- Für die Landes- und Bundestagswahl sind bis zum 01.09.2002 die Wahlvorstände einzuberufen.

zu 5

Beschluß der Hauptsatzung der Gemeinde Holthusen
Vorlage: 2002/HOL/087

Beschluss:

Sach- und Rechtslage:

Die Hauptsatzung der Gemeinde Holthusen wurde am 06.11.1998 von der Gemeindevertretung beschlossen und am 21.11.1998 durch Aushang veröffentlicht. Für eine fehlerfreie Satzung muß die Bekanntmachung nachweislich an allen Aushängen entspr. der alten Hauptsatzung erfolgen. Als Nachweis gilt hier die Vorlage sämtlicher Bekanntmachungen. Von der Hauptsatzung Holthusen liegen nicht alle Bekanntmachungen vor. Die Bürgermeisterin erläutert, das aus Gründen der Rechtsklarheit die untere Rechtsaufsichtsbehörde und das Innenministerium der Gemeinde Holthusen die erneute Beschlussfassung der anliegenden Satzung empfehlen

Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeindevertretung beschließt anliegende Hauptsatzung.
2. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt die Satzung **nach** Anzeige bei der Rechtsaufsicht auszufertigen.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 6

1. Satzung zur Änderung der Straßenbaubeitragssatzung der Gemeinde Holthusen
Vorlage: 2002/HOL/083

Beschluss:

Sach- und Rechtslage:

Die Gemeindevertretung Holthusen beschloß am 15.01.2002 eine Straßenbaubeitragssatzung, die am 01.02.2002 im Amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf öffentlich bekannt gemacht wurde. Mit Schreiben vom 30.01.2002 macht die untere Rechtsaufsichtsbehörde Rechtsverstöße geltend. Die Straßenbaubeitragssatzung musste überarbeitet werden. Die Änderungen sind in die anliegende Änderungssatzung der Straßenbaubeitragssatzung eingearbeitet worden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die anliegende 1. Satzung zur Änderung der Straßenbaubeitragssatzung vom 15.01.2002.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	7
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	0

zu 7 **Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen**

> Es liegen keine Bauanträge vor . <

zu 8 **Vorstellung Wegekonzept Holthusen**

Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Natur und Umwelt hat sich in den Beratungen eingehend mit dem Straßen- und Wegekonzept der Gemeinde Holthusen beschäftigt und legt der Gemeindevertretung ein Straßen und Wegeverzeichnis zur Beratung vor. Herr Schröder gibt Erläuterungen zum Konzept. Der Ausschuss hat es im Rahmen seiner Aufgabenstellung für erforderlich gehalten, alle Straßen und Wege innerhalb der Gemeinde als Grundlage für weitere Planungen zu erfassen. Dieses Vorhaben geht mit dem Vorhaben der Flurneuordnung einher. Aus dieser Konstellation entwickelte sich eine enge Zusammenarbeit mit der Teilnehmergeinschaft und dem Amt für Landwirtschaft. Für die Gemeinde soll das Verzeichnis mit Hinweisen auf den baulichen Zustand und die Nutzungsart als Grundlage zur Entwicklung einer Rang- und Reihenfolge für Bau und Unterhaltungsmaßnahmen weiter dienen. Die in der Spalte 2 ausgewiesenen Straßen wurden im Zusammenwirken mit dem Ausschuss, Teilnehmergeinschaft und dem Amt für Landwirtschaft erarbeitet. Dabei bestand das Ziel, historische Bezeichnungen aufzugreifen bzw. zu erhalten, was leider nur selten gelang. Der Ausschuss hat für die Widmung in Spalte 6 einen Vorschlag unterbreitet. Zur Widmung wird sich Herr Behrens vom Amt für Landwirtschaft noch äußern.

Beschluß zu Bezeichnung Spalte 2 im Straßen – und Wegeverzeichnis:

Die aufgeführten Straßenbezeichnungen so angenommen .

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Der Bauausschuss wird gebeten, über die Nutzungsart und Widmung mit dem Landkreis und dem Amt für Landwirtschaft die Abstimmung fortzusetzen.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer